

## **PRESSEMITTEILUNG**

Miesbach, 24. Juli 2024



*Foto: Dietmar Denger für REO*

### *Stadtradeln 2024*

#### **Landkreis Miesbach radelt knapp eine halbe Million Kilometer**

- 2063 Radelnde legen 454.219 Kilometer beim STADTRADELN 2024 zurück
- Holzkirchen sichert sich den Kommunalpreis 2024

**Vom 8. bis 28. Juni traten über 2000 Radlerinnen und Radler aus dem Landkreis Miesbach wieder kräftig in die Pedale. Bereits zum fünften Mal nahm der Landkreis an der deutschlandweiten Aktion STADTRADELN teil. Mit 13 Gemeinden waren in diesem Jahr so viele Kommunen wie noch nie vertreten.**

454.219 Kilometer, fast eine halbe Million, legten die diesjährigen Teilnehmenden aus dem Landkreis Miesbach bei der bundesweiten Aktion STADTRADELN zurück. Damit setzten die über 2000 Radelnden nicht nur ein starkes Zeichen für nachhaltige Mobilität und Klimaschutz sondern, unterstrichen auch die Wichtigkeit des Fahrrads im Oberland als Alltagsverkehrsmittel.

Besondere Anerkennung gab es in diesem Jahr wieder durch die Vergabe von hochwertigen Preisen, sowohl von den einzelnen Kommunen, die die Radelnden mit den meisten Kilometern und Alltagsfahrten auszeichneten, als auch von der Regionalentwicklung Oberland (REO), die das

STADTRADELN in der Region gemeinsam mit der Standortförderung Holzkirchen und der Stadt Miesbach organisierte und die gemeindeübergreifenden Preise verlieh.

Schon im letzten Jahr lieferte sich Holzkirchen ein Kopf an Kopf Rennen mit der Stadt Miesbach in der Kategorie „Gemeinde mit den meisten Fahrten pro Einwohner“. Mit einer beeindruckenden Beteiligung und knapp 200.000 Kilometern sicherte sich Holzkirchen dieses Jahr den Kommunalpreis 2024. Die Gemeinde Weyarn stellte in diesem Jahr das aktivste Kommunalparlament. 11 von 16 Gemeinderäten traten fleißig in die Pedale und holten damit die Auszeichnung nach Weyarn.

Auch viele Schülerinnen und Schüler waren in den drei Wochen wieder mit ihren Rädern unterwegs. In der Kategorie SCHULRADELN gewann die Anton-Weilmaier Schule Sonderpädagogisches Förderzentrum Hausham den Preis für die beste Schule mit den meisten Kilometern pro Teilnehmer.

„Es ist immer wieder großartig, wie viele Bürgerinnen und Bürger aus dem Landkreis bei der Aktion mit dabei sind und fleißig in die Pedale treten. Auch freut es uns, dass sich in diesem Jahr so viele Kommunen aus dem Landkreis wie noch nie beteiligt haben. Das zeigt, die Wichtigkeit der Erweiterung der Radinfrastruktur und die Bereitstellung von Angeboten für den Radverkehr in der Region.“, so Thorsten Schär, Projektmanager Tourismusentwicklung der REO.

#### **Über die Regionalentwicklung Oberland:**

Die Regionalentwicklung Oberland (REO) setzt sich dafür ein, den Landkreis Miesbach als attraktiven Standort für Einheimische, Unternehmen und Gäste zu erhalten und nachhaltig weiterzuentwickeln. Das Team setzt sich dabei aus verschiedenen Fachrichtungen aus den Bereichen Wirtschaft und Tourismus zusammen, umfasst Experten für zum Beispiel Regionale Wertschöpfung, New Work, Bildung, Tourismusmanagement, Standort- oder Tourismusentwicklung und setzt interdisziplinär die verschiedenen Themen- und Projektschwerpunkte um.

#### **Über eine Veröffentlichung der Pressemitteilung würden wir uns sehr freuen! Bei weiteren Fragen steht Ihnen Thorsten Schär gerne zur Verfügung:**

Kontakt

Thorsten Schär

Projekt-Management | Tourismusentwicklung

+49 (0) 80 25 - 993 72 52

[thorsten.schaer@regionalentwicklung-oberland.de](mailto:thorsten.schaer@regionalentwicklung-oberland.de)

#### **Pressekontakt**

Ilona Kaffl

Kommunikation | Medien- und Öffentlichkeitsarbeit

+49 (0) 80 25 - 993 72 61

[ilona.kaffl@regionalentwicklung-oberland.de](mailto:ilona.kaffl@regionalentwicklung-oberland.de)

#### **Anschrift**

Regionalentwicklung Oberland KU

Rathausplatz 2

83714 Miesbach

[www.regionalentwicklung-oberland.de](http://www.regionalentwicklung-oberland.de)